

Frankfurt/ Main. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und Aral ehren die Sieger im bundesweiten Wettbewerb „Aral und dein Verein“: Der Delliger Tennisverein, der Kieler Kanu-Klub von 1921, der KTHC Stadion Rot-Weiß Köln, der Reit- und Voltigierverein Am Hallohberg aus Wiemersdorf, der SC DHfK Leipzig, der Ski-Club Willingen, der SV Henstedt-Ulzburg, die Turbo-Schnecken Lüdenscheid, der TuS Treudeutsch 07 Lank aus Meerbusch und der VfL Westercelle aus Celle.

Die geehrten und ausgezeichneten erhalten jeweils 22.500 Euro Preisgeld für ihre Projekte zur Förderung des generationsübergreifenden und lebenslangen Sporttreibens. Als erster Verein wurde am Mittwoch der TuS Treudeutsch 07 Lank mit seiner Abteilung Tennis ausgezeichnet.

10.000 Euro gibt es für die Clubs sofort, weitere 7.500 Euro im nächsten und 5.000 Euro im übernächsten Jahr. Fast 500 Vereine aus ganz Deutschland hatten sich beworben. Eine fünfköpfige Jury wählte die Sieger aus.

„Zwar schweißst der Vereinssport immer noch wie kaum eine andere Institution die Menschen in Deutschland zusammen. Der demographische Wandel macht allerdings auch hier nicht Halt. Die Altersstrukturen in den rund 91.000 deutschen Sportvereinen verschiebt sich immer stärker in Richtung ältere Mitglieder. Oftmals fehlt der Nachwuchs oder Generationenkonflikte deuten sich an. Daher begrüßen wir sehr, dass sich Aral an unserer Seite für den Vereinssport in Deutschland stark macht“, sagte Walter Schneeloch, Vizepräsident Breitensport/Sportentwicklung beim DOSB, anlässlich der ersten Preisverleihung, die vom ehemaligen Weltklasse-Skirennläufer Christian Neureuther vorgenommen wurde. „Was der TD 07 Lank in puncto generationsübergreifendes Sporttreiben auf die Beine stellt, ist einfach klasse. Herzlichen Glückwunsch – die Auszeichnung haben Sie sich redlich verdient“, sagte Neureuther.

Am Halloberg von DOSB und Aral ausgezeichnet

Geschrieben von: DOSB-Pressestelle
Mittwoch, 14. September 2011 um 16:24

Dank der Prämie können die Mitglieder des Vereins auch weiterhin ehrgeizige Ziele verfolgen. Der Club will das Preisgeld konsequent für die weitere Verbesserung seiner Mehrgenerationen-Arbeit einsetzen.

Die zehn Gewinnervereine decken eine große Bandbreite an Sportarten ab und haben von 65 bis 5500 Mitgliedern ganz unterschiedliche Größen. Sie erhalten neben der finanziellen Unterstützung Beratungs- und Schulungsangebote von Aral und DOSB. Die weiteren Preisverleihungen finden in den kommenden Wochen an Aral-Tankstellen statt.

„Soziales Miteinander und gute Nachbarschaft sind Aral sehr wichtig. Schließlich liegen unsere Tankstellen meist genau dort, wo Menschen zusammenleben. Mit der Förderung herausragender generationsübergreifender Vereinssportprojekte wollen wir einen Beitrag leisten, um Menschen mobil und die Gesellschaft intakt zu halten“, erläutert Rainer Kraus, Leiter des Aral Tankstellengeschäfts.

Jury-Mitglied Neureuther ist begeistert von der Vielfalt der fast 500 Bewerbungen: „Von Ski-Wanderungen für alle Altersklassen über Eltern-Kind-Reiten bis zur Ruderregatta für Alt und Jung: Hut ab! Was in deutschen Sportvereinen Tag für Tag in puncto generationsübergreifender Arbeit geleistet wird, ist einfach toll.“

Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie zu den siegreichen Vereinen gibt es unter www.aral.de/deinverein.de